

Vorstandssitzung vom 01.02.2017, 19.00 Uhr bei Familie David

Anwesend: Rainer, Peter, Mattes, Johannes, Christian, Christine

Tagespunkte:

1. Organisation
2. Termine
3. Verschiedenes:

1. Organisation

Heiligenhäuschen: Rainer & Johannes gehen zu Frau Schroer: ()

Wiese:

bisher bleiben alle Anfragen o.Reaktion;

daher wird Mattes anrufen bzgl. des ausstehenden Pachtvertrags: ()

Wald:

Sobald der Vertrag zustandekommt:

->Terminabsprache für „**Wir reinigen den Wald**“: ()

Zustand im Wald: Klötze sind neu aufgestellt, der Hauptweg ist zugemacht, seitens der Stadt Kevelaer.

Es wurde erneut Müll abgekippt. Der NuK kann nichts machen, ohne Pachtvertrag.

Schilder: werden aufgestellt, durch Stadt Kevelaer.

Thing: *Thema bleibt stehen*

2. Termine:

Radtour: *im Sommer...:* ()

Treffen der interessierten Heimatvereine: *schieben*

Moosbuer / Apfellikör: die 50 % ige Variante überzeugte

NuK-Kalender: Im August soll der Kalender fertig sein; Treffen von Mattes & Regina sind abgemacht

Vorstandsrunde & Palaverrunde, im Wechsel angedacht:

Start im 05.'17 bei gutem Wetter & schauen, wie es angenommen wird: bleibt stehen

Jahreshauptversammlung: 09.09.2017

Backtermin: *weiterhin nach Wetterlage*

Juli & August 2017: keine Termine

Schwarzwaldreise: *Johannes berichtet es laufe alles;*

den Text bereiten Johannes & Mattes dies bzgl. vor, inkl. Anmeldeschluß

Falls die Schwarzwaldfahrt nicht stattfindet, stattdessen zelten auf der Vereinswiese.

Eingegangene Spenden bleiben im Verein, auch wenn etwas geplantes nicht stattfindet.

Natur & Kultur
im Achterhoek e. V.

11.02.2017, 17.00 Uhr ca. Ende; evtl. Mitglieder in erweiterter Vorstandsrunde mitnehmen zu Kurt Walter Lau, in Twisteden. Redakteur einer guten Naturzeitschrift & Ehefrau Gaby Freitag Lau stellen sich & ihre Firma vor: **Verkauf Mikroorganismen**

→ 10 Anmeldungen liegen vor

Brunnenbohren auf der Vereinswiese: bei gutem Wetter: ()

Besuch alter & kranker NuK-Mitglieder ist gut gelaufen, wird als Bereicherung angenommen.

Die Besuche waren positiv. Es wird fortgesetzt, auf breitere Füße gestellt.

Team: Rosi & Andre, Margot, Petra und Christine. Organisation nicht Petra.

Rainer wird Bernie noch einmal ansprechen: ()

Solidarische Gemeinschaft: Kontakte Mattes.

→ *Hinweis auf die Marktplatzmethode, von Christine*

www.gute-geschaefte.org

„Die Marktplatz-Methode bringt Unternehmen und gemeinnützige Organisationen aus einer Stadt für zwei Stunden für eine ungewöhnliche Begegnung... Oberste Regel: Geld ist tabu.“

Die Organisation liegt bei der jeweiligen Stadt, vielleicht ist das auch für Kevelaer interessant?

NuK-Mobil: Thema bleibt stehen

Bolz-Aktion: sobald das Wetter passt: ()

Amelie will was gegen Plastik in der Welt machen: schieben

Beitrag in Zeitschrift Natürlich Gärtnern:

*Mattes & Johannes schreiben einen **Beitrag über den NuK-Verein.***

Mitglieder Im NuK-Verein:

Aktuell sind 280 Mitglieder im NuK-Verein, das 300. Mitglied wird besucht:)

Der Beitrag in der Zeitschrift kann Einfluss nehmen auf die Anzahl der Mitglieder.

Umwelt, Nitratgehalt: dieses Thema kann beim Thing besprochen werden.

Wenn viele NuK-Mitglieder ihre Daten zur Verfügung stellen, ist eine andere Aussagekraft gegeben, als wenn dies nur die Vorstandsmitglieder machen.

Franz Heckens, Kabarett: Terminvorschläge erbeten: 25.08.2017

Plattdeutscher Nachmittag: findet nicht statt, so Johannes.

Beschneidung der Weiden: ist erfolgt, mit Unterstützung der Firma Bergmann.

Falls die Rechnung gestellt wird, wird diese an den Kreis weitergeleitet.

Die Bäume sind sturmsicher. Es sind genug Nisthöhlen vorhanden.

11.02.2017 um 10.00 Uhr: Äste sind wegzuharken, NuK-Mitglieder werden gebeten, sich zu beteiligen. Heckselgut kann von der Vereinswiese abgeholt werden, solange der Vorrat reicht:)

Mattes veröffentlicht diesen Termin auf der Vereinsseite.

**Natur & Kultur
im Achterhoek e. V.**

„Wie verwenden wir das Geld?“

Die 'blühenden Landschaften': Johannes telefoniert mit Frau Schönell.

Die Flurkarten werden von Johannes zugesandt, es handelt sich um städtische Flächen.

Auch 'die Zukunftswerkstatt Achterhoek': sei Vermarktungsfähig, so Frau Schönell.

Streuobstwiesen: thematisiert von Peter Becker. Was ist machbar? Peter erfragt das Angebot;
Rücksprache mit J. Hendicks:()

Gelder des NuK: für Brunnen / Bagger mieten

Im Rahmen der im Frühjahr 2017 zu startenden Kampagne zum Vogelfüttern & Naturgärten:

*Rainer erklärt es sei genügend Material in den Mediatheken vorhanden, zum Thema
Insektensterben / Bienensterben.*

Die Population der Meisen sei rückläufig, ebenso der Milane.

Gründe seien vielfältig: weniger Insekten, Auswirkung der Rotoren der Windräder.

*Es geht um die Fütterung der Vögel im Winter und auch im Frühling, da zu diesem Zeitpunkt zu
wenig Insekten vorhanden seien. In der Folge gehe die Vogelbrut ein.*

Bei genügend Naturgärten sei genügend Futter vorhanden:)

→ Impuls von Mattes: Naturgärten fördern.

**Einladung von Ophey zum 10.06.2017 um 15.00 Uhr, zeitgleich sind die NuK-Aktivitäten,
anlässlich der Landpartie. Ein Alternativtermin ist nach dem Sommer sinnvoll.**

Scheunen kino in den Sommerferien: sponatanes Angebot

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Nächstes Treffen: 01.02.2017 um 19.00 Uhr, bei Familie Baaken, Hungerwolfweg.

Christine Sasse